

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	142625
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6846</b> 6848
		<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel-Nord
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>465</b> 66
<b>Bearbeitung</b>	WSU	<b>Kartierung</b>	13.08.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5519,2513
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 2.1 Moore **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Entwässerter Moorbirkenwald am Rand einer offenen Moorfläche im Raakmoor, mit meist lichter Baumschicht aus Moorbirke und artenarmem Unterwuchs aus Pfeifengras, Farnen und stellenweise Brombeere, teilweise auch mit dichter Strauchschicht aus Faulbaum und jungen Birken. Im Übergang zur offenen Moorfläche wächst dichtes Gagelgebüsch. In der Baumschicht sind auch Eichen und Kiefern eingestreut - fließender Übergang zu umgebendem Eichen-Birkenwald. Im Randbereich zum Moor wurden Birken geringelt, einige Bäume sind abgestorben, die Fläche hat sich verkleinert. In der Vorkartierung wurde der Bestand noch als Bruchwald erfasst - dies kann nicht bestätigt werden. Abwertung um eine Wertstufe: Es findet sich nur eine dünne Torfauflage, nach etwa 10 cm kommt der sandige Mineralboden zum Vorschein. Torfmoose und Feuchtezeiger fehlen, an moortypischen Arten (ausgenommen Moorbirke und Pfeifengras) ist vor allem Gagel zu finden, der nur kommen nur am Rand vorkommt. Im Süden ist der Bestand etwas feuchter mit höherem Erlenteil, im Übergangsbereich zum Weidengebüsch am Rand der offenen Moorfläche sind hier Anklänge nährstoffreichere Bruchwälder mit Schwertlilie, Wolfstrapp und Pfennig-Gilbweiderich vorhanden. Der gesetzliche Schutz ergibt sich aus dem Kontext der angrenzenden offenen Moorfläche.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WBY	Entwässerter, degenerierter Birken- und Kiefern-Bruch- bzw. -Moorwald (2018)		(§ 30 (2) 4.1)
3	2	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)		

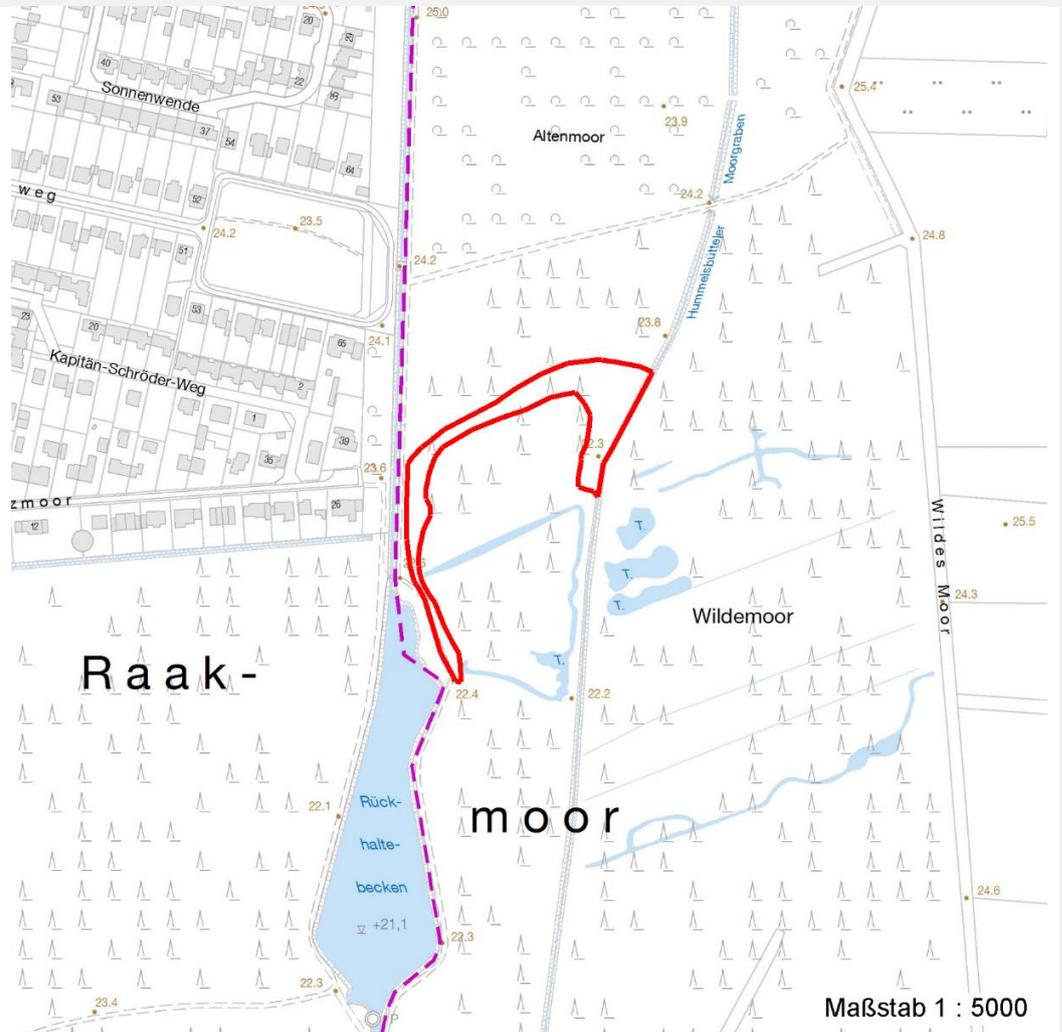
## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Raakmoor, westlich des Hummelsbütteler Moorgrabens		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Erholung; NSG		
<b>Rechtswert (X)</b>	568478	<b>Hochwert (Y)</b>	5946455
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Hummelsbüttel (520)	<b>Gemarkung</b>	Hummelsbüttel (530)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>	NSG Raakmoor [ HH-507 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	142625
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6846</b> 6848
		<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel-Nord
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>465</b> 66
<b>Bearbeitung</b>	WSU	<b>Kartierung</b>	13.08.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5519,2513
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
142625	40707	6846	41	01.07.2011	<	6848	66

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
79534	0	6846_465_130820_2.JPG	
79535	0	6846_465_130820_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b> Gefährdung/ Einflüsse	Entwässerung

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	142625
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6846</b> 6848
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel-Nord
<b>Bearbeitung</b>	WSU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>465</b> 66
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.08.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5519,2513
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund Wichtige Pufferfunktion Entwicklungspotenzial Teil eines größeren Biotopkomplexes
zoologisch bedeutsame Strukturen	Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Vögel
Maßnahmen	Eutrophierung (Hundekot, Ablagerung von Streu) vermeiden 6.5 - Gehölze beseitigen, Entkusseln (Entnahme von Kiefern) Standort vernässen

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6846_465_130820_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	6846_465_130820_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>	Entwässerter, degenerierter Birken- und Kiefern- Bruch- bzw. -Moorwald (2018)	<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>		<b>Biotoptyp</b>	WBY
- <b>Zusatz</b>	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	(§ 30 (2) 2.1), (§ 30 (2) 4.1)
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	142625
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6846</b> 6848
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel-Nord
<b>Bearbeitung</b>	WSU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>465</b> 66
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.08.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5519,2513
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Bodenart	Su - schluffiger Sand
Humosität	h6 - extrem humos / anmoorig
Humusform	fa - Anmoor
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	4 - mäßig sauer bis sauer
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	Torfstiche, bultig
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Luft	windberuhigt
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	2

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,4
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7,3
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig bis stickstoffarm	3,5
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer bis sauer	3,6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		6
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		B1												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		S												
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	h		B1												
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	h		S												
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w														
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w											V	V		
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w														
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	w														
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	z														
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	z														
Frangula alnus (Faulbaum)	7	h														
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	z														
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w											b			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	142625
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6846</b> 6848
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel-Nord
<b>Bearbeitung</b>	WSU	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>465</b> 66
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Kartierung</b>
				13.08.2020
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				5519,2513
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z															
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w															V
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w															
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z															
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	h															
Myrica gale (Gagel)	7	w												2	3	3	3
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		B1													
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		B1													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		B2													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		B1													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z															
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z															
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w															
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>2</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>1</b>
<b>Anzahl Arten</b>														<b>25</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland